

Vertretungen am freien Tag?

Beitrag von „Schmeili“ vom 8. November 2013 20:23

[Zitat von Super-Lion](#)

Mal aus Stundenplanersicht:

Was soll man machen, wenn ein oder mehrere Kollegen ausfallen.

Dafür gibt es bei uns "U+", d.h. mehr oder minder qualifizierte Vertretungskräfte, die (wie in der Anfangsphase von Aldi) auf Abruf stundenweise in den Schulen eingesetzt werden. Ab 6 Wochen Ausfall/Krankheit gibt es Vertretungskräfte mit einem Lehrauftrag. Ausserdem gibt es noch Systeme von Mitbetreuung, Gastklassen, Stillarbeit etc. und in den Ballungsräumen wohl auch so etwas wie "mobile Reserven" - damit kenne ich mich aber nicht aus. Ebenfalls aus Stundenplanersicht. 😊 15 Vertretungsstunden im Monat - das würde bei uns NIEMAND mitmachen... Bei uns arbeiten viele gerade familienbedingt nur Teilzeit, da sind dann die Kinder für diesen Tag gar nicht bei der Tagesmutter angemeldet - von daher ginge das gar nicht..